

EINE NEUE ÄRA



Bild: Fa. POU-Keramik / Fa. Ulrich Brunner

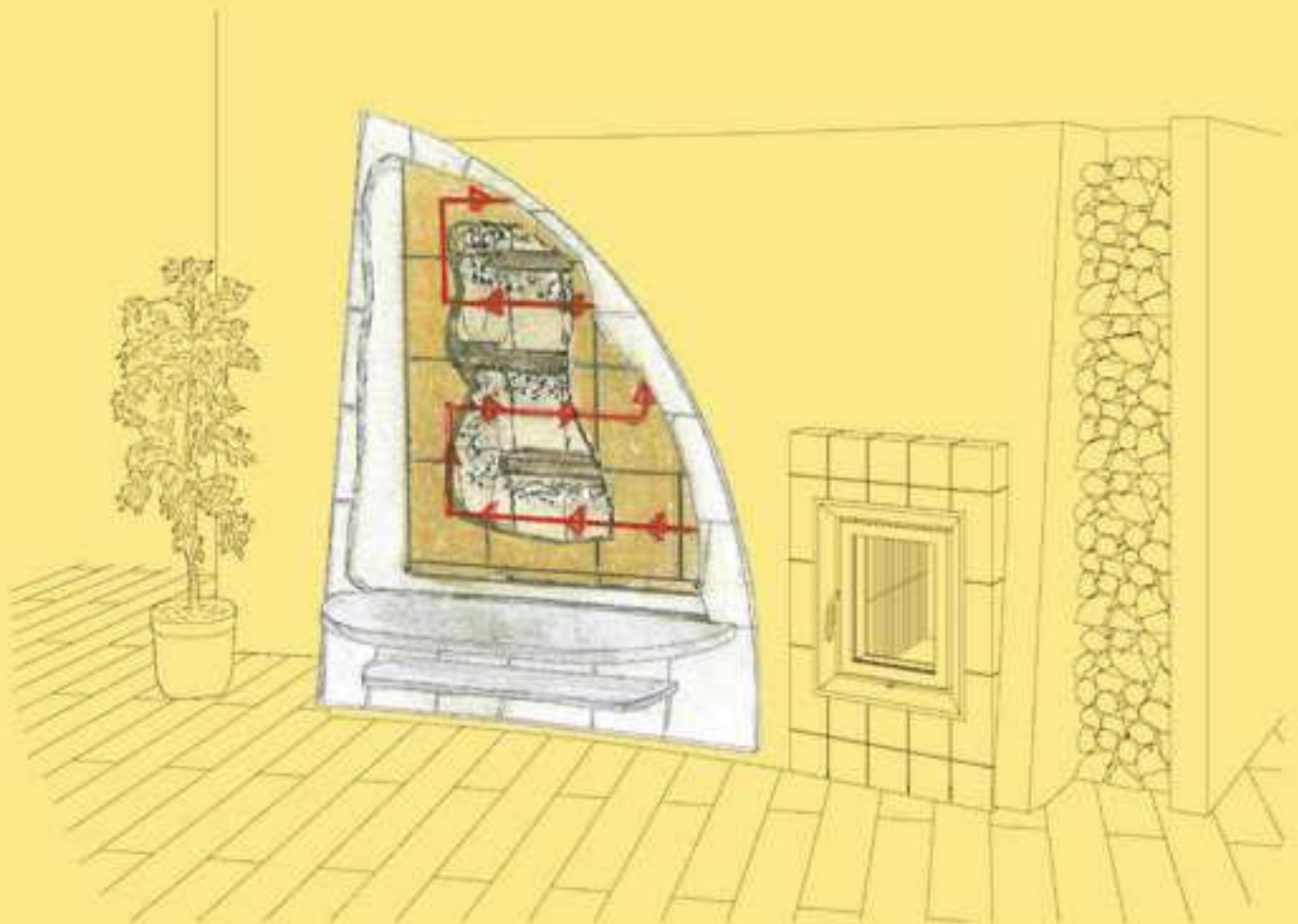
IM INNENAUSBAU VON KACHELÖFEN

DAS HERZ IHRES OFENS - DAS HEIZZUGSYSTEM MIT ZUKUNFT

VERGLEICHEN SIE!

Am Beispiel des im Prospekt abgebildeten Kachelofens:
Um die Züge dieses Ofens in der klassischen Bauweise auszubauen, braucht der Ofensetzer ca. 20 - 25 Stunden: viele Arbeitsschritte, großer Zeitaufwand, mühsame Kleinarbeit, Kosten durch Verschnitt und aufwändige Lagerhaltung bei verschiedenen Schamotteplatten.

Mit dem FIRE-WALL-System sind die Züge dieses Ofens in ca. 5 - 6 Stunden ausgebaut!
Einfach laut Plan Stein neben Stein stellen, verbinden und der Innenausbau des Ofens ist fertig!



NUTZEN SIE DIESE VORTEILE!



- einfache Planung
- kein großes und teures Schamottelager mehr, sondern Bestellungen von nur 5 verschiedenen FIRE-WALL-Modulsteinen und einer Ausbau-Ergänzungsplatte
- optimale Zugführung > höherer Wirkungsgrad
- große Zeitersparnis im Innenausbau (variiert je nach Größe und Form und kann bei mittelschwerer Bauart mit bis zu 75 % beziffert werden!)
- Sicherheit des typisierten und patentierten Systems

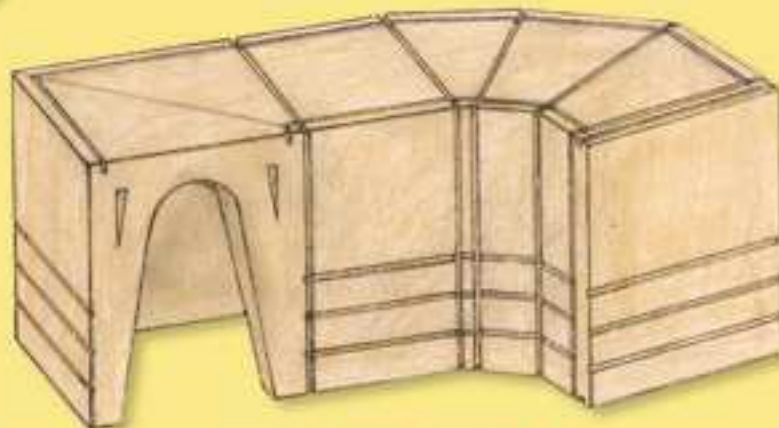
FUNKTIONALITÄT DES SYSTEMS:



Ecke 90°



Ecke 45°



ZUG UM ZUG – FERTIG!



Läufer



Variabel



Ausbauplatte



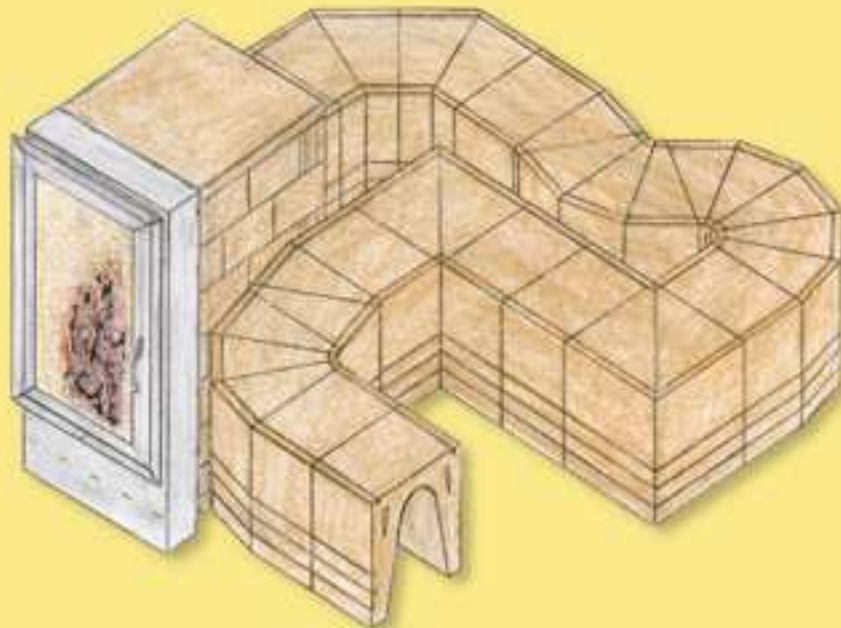
Das patentierte FIRE-WALL-System beruht auf dem Prinzip der Schwerkraft: Warme Luft ist leichter als kalte, steigt auf und dehnt sich aus. Im FIRE-WALL-Zugsystem herrschen immer optimale Strömungsverhältnisse. Die Rauchgase sind in der Nähe des Feuerraums noch sehr heiß und füllen den Querschnitt fast vollständig aus. Auf ihrem Weg durch das Zugsystem geben sie Wärme an die Zugsteine aus Schwermagnesit ab. Durch die tunnelartige Rauchgasführung ist der ideale Strömungsverlauf gewährleistet. Die FIRE-WALL-Zugsteine nehmen ein Maximum an Wärme auf und strahlen diese langsam und gleichmäßig wieder ab. Daraus ergibt sich ein wesentlicher Vorteil: Ein mit FIRE-WALL gebauter Ofen erzielt optimale Abgaswerte durch katalytische Wirkung!

VARIABLER UND FLEXIBLER EINSATZ

Das FIRE-WALL-System lässt sich überall dort flexibel einbauen, wo ein Speicherkörper benötigt wird. Hier einige Anwendungsbeispiele:

BEISPIEL 1:

Klassische Grundofentechnik (gesetzter Heizraum mit Zugsystem): großer Gestaltungsspielraum bei einfacher Planung und schneller und arbeitssparender Errichtung:



BEISPIEL 2:

Kombiofen (Heizeinsatz + nachgeschalteter Speicherzug): Hier bietet das FIRE-WALL-Zugsystem entscheidende Vorteile gegenüber einem Nachheizkasten aus Metall: Bis zu 70 % mehr Speichermasse sorgen für optimale Nutzung der Energie und langandauernde, angenehme Strahlungswärme. So wird der Kombiofen mit dem FIRE-WALL-Speicherzug zu einer wahren Oase der Lebensqualität.

